

### **Vorgehensweise der Beantragung KfW-Förderung Einbruchschutz**

- Das Formular **F\_455\_Antrag-2.pdf** ausfüllen. Auf Seite 4, Punkt 6 "Sicherheit, Orientierung und Kommunikation" eine großzügig bemessene Kostenschätzung eintragen. (der großzügige Wert ist eine Vorgabe der KfW selbst). Das Angebot selbst muss nicht mitgeschickt werden
- Das ausgefüllte Formular ausdrucken und mit einer Kopie des Personalausweises (Vorderseite und Rückseite) an

**KfW, Niederlassung Berlin, 10865 Berlin**

senden

- Mit der Installation kann erst nach der Freigabe durch die KfW begonnen werden. **Die Prüfungszeit** des Antrags ist mit **4-6 Wochen** angegeben.
- **Spätestens 6 Monate** nach Zusage durch die KfW muss die Übergabe erfolgt und der Antrag für den Zuschuss gestellt sein sein.
- Nach der Installation müssen die folgenden Unterlagen an die KfW gesendet werden:
  - der **Verwendungsnachweis** „Bestätigung nach Durchführung“
  - **alle Rechnungen** der geförderten Maßnahmen in deutscher Sprache mit der Adresse des geförderten Objektes
  - alle **Kopien der Kontoauszüge** als Nachweis

Die Rechnungen (siehe unter "Auskunfts- und Sorgfaltspflichten des Zuschussnehmers") müssen die förderfähigen Maßnahmen, die Arbeitsleistung sowie die Adresse des Investitionsobjektes ausweisen und in deutscher Sprache ausgefertigt sein. Rechnungen über förderfähige Maßnahmen sind unbearbeitet zu begleichen und die entsprechenden Belege (z. B. Kontoauszüge) als Zahlungsnachweis aufzubewahren.

### **Wie erfolgt die Auszahlung?**

Der Zuschuss wird drei Monate nach Prüfung und Anerkennung der eingereichten Unterlagen zur Quartalsmitte oder zum Quartalsultimo auf das Konto des Antragstellers überwiesen.